Presseinformation

7. Dezember 2006

Wanderung im Nationalpark Donau-Auen am 10. Dezember

Tour erinnert an die Besetzung der Hainburger Au 1984

Am Sonntag, 10. Dezember, veranstaltet der Nationalpark Donau-Auen um 13 Uhr die letzte Wanderung im heurigen Jahr. Diese Tour führt zum Ausgangspunkt der Besetzung der Hainburger Au im Jahr 1984 und damit zur Wiege des Nationalparks Donau-Auen. In Folge geht es zum damaligen Bau- und Sperrgebiet für den geplanten Bau des Kraftwerks Hainburg, dem Areal der Auseinandersetzung um die Erhaltung der Donau und ihrer Auen. Nach mehreren erfolglosen Räumversuchen durch Polizeieinheiten im Dezember 1984 wurde von der seinerzeitigen Bundesregierung eine Nachdenkpause angeordnet und schließlich festgestellt, dass ein Kraftwerk mit einem Nationalpark nicht vereinbar ist. Treffpunkt dieser geführten Tour, die rund 3,5 Stunden dauert, ist der Schutzdamm in Stopfenreuth.

Weitere Informationen: Nationalpark Donau-Auen GmbH, Schloss Orth, 2304 Orth an der Donau, Telefon 02212/3450, e-mail nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at